

Der Kinderbeirat der Stadt Karben

Aufgabe

Die Aufgaben des Kinderbeirats sind:

- Die Stadt mit zu gestalten.
- Die Interessen von Kindern in der Stadt vertreten.
- Die Wünsche von Kindern in der Stadt vertreten.
- Kindern die Möglichkeit geben, sich in demokratischen Prozessen zu üben.

Die Kinder erzählen über Ihnen wichtige Dinge und bringen Themen mit ein.

Wahl

Der Kinderbeirat besteht aus jeweils 3 Vertretern der 7 Stadtteile. Also insgesamt 21 Kindern. Ein weiteres Kind wird als Nachrücker gewählt. Für 2 Jahre sind die gewählten Vertreter Mitglieder des Kinderbeirats.

Die Nachrücker sind die Vertreter der gewählten Mitglieder. Als dauerhaftes Mitglied kann er dann nachrücken, wenn einer der 3 Vertreter aus dem Stadtteil aus Karben weg zieht oder keine Lust zur Teilnahme mehr hat.

Gewählt werden kann, wer bei der Wahl die 3. oder 4. Grundschulklasse besucht.

Die Wahl findet in den Grundschulen der Stadt Karben statt.

- a) In der Pestalozzischule werden die Vertreter von Burg-Gräfenrode und Groß Karben,
- b) in der Lilienwaldschule die Vertreter von Petterweil,
- c) in der Grundschule Kloppenheim die Vertreter von Kloppenheim,
- d) in der Grundschule am Römerbad die Vertreter von Okarben,
- e) in der Selzerbachschule die Vertreter von Klein Karben und Rendel gewählt.

Teilnahme & Fehlen

Die Mitglieder des Kinderbeirats müssen an allen Sitzungen teilnehmen.

Wenn ein Mitglied nicht an einer Sitzung teilnehmen kann, dann soll es den Nachrücker kontaktieren oder den zuständigen Mitarbeiter des Jukuz.

Kontakt:

Julia Cellarius, Telefonnummer 06039/923194, E-Mail: cellarius@jukuz-karben.de

Teilnehmer

Teilnehmer an den Sitzungen sind:

- a) Die gewählten Mitglieder.
- b) Der zuständige Mitarbeiter des Jukuz.
- c) Das zuständige Magistratsmitglied.
- d) Eine Person schreibt ein Protokoll.

Manchmal je nach Thema auch:

- e) Personen der Stadtverwaltung, oder weitere Magistratsmitglieder

Die Sitzungen

Eine Einladung zu jeder Sitzung bekommen die Mitglieder des Kinderbeirats mindestens 2 Wochen vorher per Post.

Die erste Sitzung des Kinderbeirats findet spätestens zwei Monate nach der Wahl statt. Die Mitglieder des Kinderbeirats und die Vertreter der Stadt stellen sich vor.

Wenn Sechs der 21 Mitglieder des Kinderbeirats eine Sitzung möchten, muss diese zeitnah stattfinden.

Die Sitzungen finden **ohne Zuschauer** statt.

Themen/Tagesordnung

Alle Mitglieder können Themen, die auf die Tagesordnung sollen, an die Mitarbeiterin des Jukuz geben. Es ist egal ob direkt in der Sitzung oder vorab durch ein Telefonat, per Post oder per E-Mail.

Entscheidungen/Meinungen

Über Entscheidungen oder Meinungen können nur die Stadtteilvertreter, nur gemeinsam und wenn mindestens 11 der 21 Mitglieder anwesend sind, abstimmen. Falls weniger anwesend sind, soll in der nächsten Sitzung entschieden werden.

Protokoll

Eine Person (Protokollant) schreibt in jeder Sitzung auf, welche Themen, wie diskutiert wurden und welche Entscheidungen oder Meinungen getroffen wurden.

Dieses Protokoll bekommen alle Teilnehmer der Sitzung und der Bürgermeister.